

# Ufersanierung Dahme-Wasserstraße DaW-km 23,29 bis 24,95

Baubegleitende Planung

Fluss- und Kanalbau | Ufersanierung



Planungsgemeinschaft  
Tief- und Wasserbau GmbH  
- Beratende Ingenieure, VBI -

## ■ Bauherr

WNA Helmstedt  
Walbecker Straße 23b  
38350 Helmstedt

## ■ Auftraggeber

Müsing Wasserbau GmbH  
Marie-Curie-Straße  
16321 Bernau

## ■ Zeitraum

2010 bis 2013



## ■ Kurzbeschreibung

Im Auftrag der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes, vertreten durch das WNA Helmstedt führte die Firma Müsing Wasserbau GmbH im Rahmen der Gewässerunterhaltung eine Ufersanierung an der Dahme-Wasserstraße im Landkreis Dahme-Spreewald, Gemeinde Heidesee durch. Der Bauauftrag umfasste die Erneuerung der Uferbefestigung in Teilbereichen im kombinierten KRT-Profil mit einer Unterwasser-Holzpfehlwand, den Rückbau der alten Uferbefestigung sowie die Nassbaggerung der Fahrrinne.

Im Zuge der baubegleitenden technischen Bearbeitung wurden durch die PTW Planungsgemeinschaft Tief- und Wasserbau GmbH im Auftrag der Baufirma die statischen Berechnungen und Standsicherheitsnachweise für den Uferverbau aus Holzpfehlpaketen und eine temporäre Umschlagstelle in Spundwandbauweise geführt, sowie die erforderlichen Ausführungszeichnungen erstellt. Bestandteil des Auftrags ist weiterhin die Erstellung der Bestandunterlagen.

## ■ Leistungsumfang

Technische Bearbeitung im Zuge der Ausführung  
Standsicherheitsnachweise  
Ausführungszeichnungen  
Bestandsplanung

## ■ Technische Daten

Holzpfehlwand  
Uferlänge ca. 2,3 km  
Pfehlänge 4,0 bis 5,0 m  
Temporäre Umschlagstelle in  
Spundwandbauweise

© PTW 2015 Nr. 3367, 3542